

Stressbewältigung hilft bei Tinnitus Informationsveranstaltung zur ambulanten Rehabilitation

Cottbus, 17. August 2006. Pfeifen, rauschen, klopfen, sausen im Ohr: Fast drei Millionen Menschen in Deutschland leiden an Tinnitus. Sie haben Ohrgeräusche, die ihr Wohlbefinden und ihr gesamtes Leben stark beeinträchtigen.

Eine ärztliche Behandlung, der eine ambulante Tinnitus-Rehabilitation folgt, kann helfen.

Über dieses Angebot informiert eine Aufklärungsveranstaltung in der Reha Vita GmbH Klinik für Gesundheit, Feigestr. 1, 03046 Cottbus, am 26. August 2006 zwischen 10.00 und 13.00 Uhr.

„Neu für Cottbus ist dabei das Angebot einer interdisziplinären Tinnitustherapie, bei der HNO-Arzt, Hörakustiker, Psychologen und Physiotherapeuten zusammenarbeiten“, so Dr. med. Katrin Kowalewski, die als HNO-Ärztin das Konzept mit realisiert. Bestandteil der ambulanten Rehabilitation ist u. a. ein Stressbewältigungstraining. Auch die optimale Versorgung mit Hörhilfen ist ein Thema.

Die Kosten für die Teilnahme an der Aufklärungsveranstaltung betragen 25 Euro pro Person.
Anmeldung: 0355 48 551-10 oder 0355 28 86 360

Ansprechpartnerin der Medien:

Annegret Hofmann

Büro für Gesundheitskommunikation Berlin/Gösen

Mobil: 0170 546 19 12

Mail: annegret.hofmann@mediencity.de